

Frühlingsblumen

Schneeglöckchen blüh'n als erste im Jahr,
haben keine Konkurrenz und sind unser Star.
Sie künden den nahenden Frühling an,
und ziehen uns jedes Jahr in den Bann.

Unser Gänseblümchen, weiß und klein,
steht nur auf einem dünnen Bein.
Es blüht und blüht, fast's ganze Jahr,
doch wird gemäht, ist's in Gefahr.

Der Märzenbecher mit gezackten Blüten,
muss sich vor der Wühlmaus hüten.
Er wächst sehr gern an Fluss und Bächen,
zu finden auch auf andren Flächen.

Dem Buschwindröschen wird nicht kalt,
es braucht viel Licht und blüht im Wald.
Es bild' ein richt'ges Blütenmeer,
des Menschen Aug' erfreut es sehr.

Der Krokus mag sehr gern das Licht,
auch hat er lieber freie Sicht.
Die Blüten gibt's in vielen Farben,
doch eins ist gleich, das sind die Narben.

Die Tulpe hat sehr viele Arten,
und bringt die Farbe in den Garten.
Der Mensch holt sie sehr gern ins Haus,
und macht ihr damit den Garaus.

Narzissen oder Osterglocken,
woll'n mit ihrem Duft frohlocken.
Um Ostern rum ist ihre Zeit,
dann stehn sie da, im schönsten Kleid.

Der Löwenzahn ist sehr bekannt,
er blüht bei uns im ganzen Land.
Seine Milch kann uns erschrecken,
auf der Haut gibt's braune Flecken.

Das Veilchen ist ein Dauerblüher,
auch bei der Oma stand es früher.
Veilchen Blüten sind gesund,
das tu ich hiermit allen kund.

Zum Schluss, da kommen die Ranunkeln,
wie schön doch ihre Farben funkeln.
Ist der Boden frostbefreit,
steh'n die Ranunkel schon bereit.



Frühlingsblumen